

## S A T Z U N G

**über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Kirchhahlen und Kirchweg"**

Nach §§ 10, 13 des BauGB in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I, S. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (Gbl. S. 770), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (Gbl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18. Mai 1987 (Gbl. S. 161), hat der Gemeinde der Gemeinde Bötzingen am 18. Mai 1993 die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Kirchhahlen und Kirchweg" als Satzung beschlossen.

### § 1

#### Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist:  
Bebauungsplan "Kirchhahlen und Kirchweg", genehmigt vom Landratsamt Freiburg am 21. Mai 1968

### § 2

#### Inhalt der Änderung

Bebauungsplan "Kirchhahlen und Kirchweg"  
- Ergänzt durch ein Deckblatt

### § 3

#### a) Bestandteile des Bebauungsplanes

Begründung vom 25. Mai 1961  
Übersichtsplan vom 25. Mai 1961  
Bebauungsplan vom 25. Mai 1961  
Bebauungsplanvorschriften vom 09. August 1967  
Längenschnitte vom 25. Mai 1961  
Straßenquerschnitt  
Satzung mit Begründung zu 1. Änderung vom 20. Dezember 1988

#### b) Bestandteile der Bebauungsplanänderung

1. Deckblatt vom 18. Mai 1993
2. Satzung mit Begründung vom 18. Mai 1992, rechtsverbindlich am 20. Juli 1993

### § 4

#### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9, Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

**§ 5  
Inkrafttreten**

Die Bebauungsplanänderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Bötzingen, den 18. Mai 1993



.....  
Konstanzer, Bürgermeister

– Angezeigt –  
gem. § 11 BauGB

Freiburg, den 29. JUNI 1993  
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald



Hasenpratz

Ausgefertigt:

Bötzingen, den 08. Juli 1993





Konstanzer  
Bürgermeister

Satzungsgemäß bekanntgemacht im Nachrichtenblatt der Gemeinde Bötzingen am 09. Juli 1993 und durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel des Rathauses in der Zeit vom 12. Juli 1993 bis 19. Juli 1993.

Die Bebauungsplanänderung trat damit am 20. Juli 1993 in Kraft.

Bötzingen, den 20. Juli 1993



Konstanzer  
Bürgermeister

Bürgermeisteramt  
7805 Bötzingen

Begründung

zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Kirchweg und Kirchhahlen"  
der Gemeinde Bötzingen

Auf dem Grundstück Flst. Nr. 189 ist nach dem bestehenden Bebauungsplan eine zweigeschossige Bebauung für ein Wohnhaus möglich. Mit der geplanten Änderung sollen in diesem Bereich zwei Wohnhäuser mit eingeschossiger Bebauung erstellt werden. Gleichzeitig soll das Haus auf dem Grundstück Flst. Nr. 189 auf einer Baulinie zum Nachbargrundstück Flst. Nr. 188 verlaufen.

Aus diesem Grund ist eine Änderung des Bebauungsplanes durch ein Deckblatt im zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes erforderlich.

Bötzingen, den 18. Mai 1993



Konstanzer  
Bürgermeister

– Angezeigt –  
gem. § 11 BauGB

Freiburg, den 29. JUNI 1993  
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald



Hasenprat